

**Germany-Frankfurt-on-Main: Systems analysis and programming services**

OJ S 110/2023 09/06/2023

Contract notice – utilities

Services

**Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

**Section I: Contracting entity**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Postal address: Kurt-Schumacher-Straße 8

Town: Frankfurt am Main

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60311

Country: Germany

Contact person: Culic, Dunja

E-mail: [vergabestelle@vgf-ffm.de](mailto:vergabestelle@vgf-ffm.de)

Telephone: +49 6921303

Fax: +49 6921323336

**Internet address(es):**Main address: <https://www.vgf-ffm.de/>Address of the buyer profile: <https://www.vgf-ffm.de/>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/1898dcd0-039b-421f-8632-d88d05d7cd98>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/1898dcd0-039b-421f-8632-d88d05d7cd98>

**I.6. Main activity**

Recreation, culture and religion

**Section II: Object**

---

**II.1. Scope of the procurement****II.1.1. Title**

Digital Information Broker (DIB)

Reference number: VGF-EU 055/23

**II.1.2. Main CPV code**

72240000 Systems analysis and programming services

**II.1.3. Type of contract**

Services

#### **II.1.4. Short description**

Aufbau eines zentralen, echtzeitfähigen, nachrichtenbasierten System zur Bereitstellung von Fahrgastinformationen als Single-Point-of-Truth der relevanten Daten. Dabei sollen Bestandssysteme anhand eines zentralen Datenbrokers vernetzt werden, um eine zukunftsfähige und erweiterbare Systemarchitektur zu verwirklichen. Auch zukünftigen Systemen soll eine einfache Systemintegration ermöglicht werden. Weiterhin soll durch den Aufbau eines Content Management Systems für die Fahrgastinformation ein innovatives Tool eingeführt werden, dass der VGF flexible Möglichkeiten beim Einsatz von Webseiten und Multifunktionsdisplays bietet.

#### **II.1.5. Estimated total value**

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

32400000 Networks, 32423000 Network hubs, 32424000 Network infrastructure, 48000000 Software package and information systems, 48140000 Railway traffic control software package , 48610000 Database systems, 48612000 Database-management system, 48614000 Data-acquisition system, 48800000 Information systems and servers, 48813000 Passenger information system, 48813200 Real-time passenger information system, 48900000 Miscellaneous software package and computer systems, 72212140 Railway traffic control software development services, 72212620 Mainframe operating system software development services, 72222100 Information systems or technology strategic review services, 72222200 Information systems or technology planning services, 72224100 System implementation planning services, 72511000 Network management software services

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Auszug aus dem Leistungsverzeichnis  
Vorbemerkungen zur Angebotsbearbeitung  
Die Bewertungsmatrix beschreibt die Anforderungen, die seitens der VGF an den Beschaffungsgegenstand sowie die zu erbringende Dienstleistung gestellt werden.

Die zu realisierenden Anforderungen sind durch die LV-Pos.-Nummer in der gleichnamigen Spalte gekennzeichnet.

Info: In der Spalte „Objekttyp + Verbindlichkeit“ sind Informationen mit einem „I“ gekennzeichnet.

Muss: Anforderungen, die zwingend zu realisieren sind, sind in Spalte „Objekttyp + Verbindlichkeit“ mit einem „M“ gekennzeichnet. Wird eine dieser Anforderungen nicht erfüllt, wird das Angebot von der

Wertung ausgeschlossen.

Soll: Anforderungen, die eine große Wichtigkeit darstellen, sind Soll-Kriterien und mit „S“ gekennzeichnet. Beim Erfüllen wirkt sich dies positiv auf die Auswahl des Bieters aus (Auswahl des Bieters nach: 50% Preis / 50% Leistungen)

Der AN ist gleichzeitig auch der GU und trägt die Hauptverantwortung für das Ausführen der Arbeiten. Er darf auch Subunternehmen beauftragen, um ein Produkt z.B. die geforderte VDV-DDS zukaufen zu können.

Sollten sich im Laufe des Projektes neue Kenntnisstände ergeben, bei welchen Erweiterungen sinnvoll bzw. nötig sind, werden diese zusammen mit VGF und AN abgestimmt. Diese können als Changerequest im Rahmen des Projektes umgesetzt werden.

Durch die Komplexität des "DIB" müssen besonders die inhaltlichen Punkte zwischen VGF und AN während des Projektes agil miteinander abgestimmt und besprochen werden.

In der Spalte: "Kurze Beschreibung / Kenntnisnahme" muss der Bieter die Kenntnisnahme der MUSS (M) und INFO (I) Punkte und deren Umsetzung bestätigen. Bei Erfüllung müssen die Punkte mittels Haken abgehakt werden oder anderweitig klar ersichtlich zugestimmt werden. Bei einigen MUSS-Anforderungen (M) wird eine kurze Beschreibung oder ein Konzept gefordert.

Bei den SOLL-Anforderungen (S) wird entweder eine kurze Beschreibung in wenigen Sätzen oder ein Konzept gefordert, in welchem die Umsetzung noch genauer beschrieben wird.

Sollte nur eine kurze Beschreibung seitens VGF gefordert sein, aber der Bieter möchte eine genauere Umsetzung aufweisen, so darf er anstatt der Kurzen Beschreibung auf ein Konzept verweisen.

Die Bewertung der SOLL-Anforderungen werden folgendermaßen gewichtet:

0 = Nicht erfüllt

5 = Erfüllt

7,5 = Übertroffen

10 = Weit übertroffen

Werden die SOLL-Anforderungen übertroffen (7,5 Punkte) oder weit übertroffen (10 Punkte), so ist dies plausibel darzulegen und in der Spalte "Bei Übererfüllen von SOLL-Anforderungen" einzutragen. Wenn die Begründung bereits im Konzept erfolgt ist, muss ein Verweis auf die Begründung im Konzept eingetragen werden. Der Bieter bewertet sich hierbei

selbst.

Sollte die Begründung unplausibel und/oder aus Sicht der VGF keine Übererfüllung vorliegen, so kann die VGF bei der Auswertung eine abweichende Bewertung abgeben.

Angebotsabgabe (inkl. Konzepte), Projektmanagement, Dokumentation und Abstimmungen müssen in deutscher Sprache erfolgen. Technische Dokumente wie Datenblätter und Programmiercodes dürfen teils auch in englischer Sprache sein.

Die Einzelpreise für die einzelnen Punkte müssen in der Bewertungsmatrix eingetragen werden. Die daraus resultierenden Gesamtpreise müssen dann von der Bewertungsmatrix übernommen und im LV angegeben werden.

Die LV-Positionen sind identisch zu den Kapitel-Nr. in der Bewertungsmatrix.

#### **II.2.5. Award criteria**

Criteria below

Quality criterion - Name: Bewertung der Soll-Anforderungen aus der Bewertungsmatrix /  
Weighting: 50

Price - Weighting: 50

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 01/06/2023 End: 31/12/2024

This contract is subject to renewal: no

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

### **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

#### **III.1. Conditions for participation**

##### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

- Eintragung im Handelsregister, soweit das Unternehmen eintragungspflichtig ist;
- Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach den §§ 123 GWB;
- Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach den §§ 124 GWB;

- Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 21;
- Arbeitnehmerentendegesetz und § 19 Mindestlohngesetz.

Die Art der Nachweiserbringung ist in den Vergabeunterlagen angegeben. Regelmäßig werden Formblätter vorgegeben

### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

Der geforderte Mindestjahresumsatz der letzten drei (3) Jahren muss pro Jahr mind. 4 Million Euro betragen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Umsatz in den letzten drei (3) Jahren muss pro Jahr mind. 4 Million Euro betragen.

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

Vorlage drei (3) geeigneter Referenzen über früher ausgeführte wesentliche Liefer- und Dienstleistungen im Verkehrssektor. Der Auftraggeber akzeptiert auch Referenzen, welche mehr als drei Jahre zurückliegen.

Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen.

Beschreibung der technischen Ausrüstung des Unternehmens.

Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung des Unternehmens (KRITIS, BSI, Mindestanforderung Zertifizierung nach ISO/IEC 27001).

Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist.

Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt.

Bei Lieferleistungen Bescheinigungen, die von als zuständig anerkannten Institutionen oder amtlichen Stellen für Qualitätskontrolle ausgestellt wurden, mit denen bestätigt wird, dass die durch entsprechende Bezugnahmen genau bezeichneten Güter bestimmten technischen Anforderungen oder Normen entsprechen. Die Einhaltung der technischen Anforderungen oder Normen durch Bescheinigung hierzu anerkannter Institutionen oder amtlicher Stellen wird bestätigt.

### **III.1.6. Deposits and guarantees required**

Vertragserfüllungsbürgschaft, Mängelanspruchsbürgschaft

### **III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them**

Angebote mit Skonto sind zulässig. Als Frist für die Zahlbarmachung wurden 14 Tage festgelegt.

### **III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded**

Bietergemeinschaften (BIGE) sind zugelassen: die Nachweise der technischen Leistungsfähigkeit (Fachkunde) müssen von dem Partner der BIGE vorgelegt werden, der das jeweilige Gewerk später ausführt. Die Nachweise zur wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und zur Zuverlässigkeit sind von jedem Mitglied der individuell.

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1.**

## Description

### IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

### IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

### IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

## IV.2. Administrative information

### IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 06/07/2023 Local time: 10:00

### IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

### IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

### IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 01/08/2023

### IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 06/07/2023 Local time: 10:00

## Section VI: Complementary information

---

### VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

### VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

### VI.3. Additional information

a) Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem Vergabeportal deutsche eVergabe zur Verfügung gestellt.

Angebote können auch nur dort, elektronisch in Textform, eingereicht werden. Interessenten, die die abrufbaren Vergabeunterlagen direkt unter der angegebenen URL heruntergeladen haben, werden darauf hingewiesen, dass ihnen nur nach Registrierung, etwaige Bieterfragen, Bieterinformationen und etwaige Änderungen an den Vergabeunterlagen mitgeteilt werden können.

b) Die Beantwortung von Bieterfragen sowie die Kommunikation zwischen Bietern und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über die Vergabepattform deutsche eVergabe. Die Interessenten sind daher verpflichtet, regelmäßig in ihrem elektronischen Postfach nachzusehen, ob Nachrichten eingegangen sind.

c) Für das Angebot sind die hierfür auf der Vergabepattform zur Verfügung gestellten Vordrucke zu verwenden.

Nicht editierbare Vordrucke sind auszudrucken, auszufüllen und einzuscannen.

- d) Bei Vorlage einer eingescannten Erklärung von Dritten behält sich der Auftraggeber vor, das Original vom Bieter nachzufordern.  
Bei der Vorlage von Bescheinigungen Dritter genügen bei ausländischen Bietern gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes.  
Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind ist eine beglaubigte Übersetzung ins Deutsche beizulegen.
- e) Rückfragen zu dieser Auftragsbekanntmachung werden wegen der Gleichbehandlung der Bewerber nur in Textform über die Bieterkommunikation der Vergabepattform anonymisiert beantwortet.
- f) Es ist ein Angebot pro Bieter zulässig. Mehrfachbeteiligung als Einzelbieter sowie als Mitglied einer Bietergemeinschaft ist nicht zulässig.
- g) Bieter, die sich zum Nachweis ihrer Eignung auf die Kapazitäten von anderen Unternehmen (z. B. Nachunternehmer, konzernverbundene Unternehmen)stützen, müssen diese Kapazitäten im Angebot (Vordruck Eignungsleihe technische und berufliche Leistungsfähigkeit und/oder Vordruck Eignungsleihe wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit) angeben und bereits mit dem Angebot durch eine entsprechende Verpflichtungserklärung des anderen Unternehmens (Vordruck Verpflichtungserklärung Eignungsleihe) nachweisen, dass ihnen die Mittel zur Verfügung stehen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind. Ebenso wie der Bieter hat das andere Unternehmen die Nachweise und Erklärungen gem. III. 1.1 beizubringen. Für den Fall, dass ein Bieter die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und/oder finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch nimmt, gilt § 47 Abs. 3 SektVO.
- h) Der Auftraggeber akzeptiert nicht die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) als Eignungsnachweis
- i) Der Auftraggeber wendet die §§ 122 bis 126 GWB an.
- j) Die Bieter haben zu erklären, dass sie im Falle der Zuschlagserteilung ihren Beschäftigten bei der Ausführung des Auftrags diejenigen Arbeitsbedingungen einschließlich des Entgelts gewähren, die nach Art und Höhe mindestens den Vorgaben desjenigen Tarifvertrages entsprechen, an den das Unternehmen aufgrund des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG) gebunden ist, mindestens jedoch – wenn die maßgebliche tarifliche Regelung für die Beschäftigten nicht ohnehin günstiger ist – ein Entgelt, das den Vorgaben des Mindestlohngesetzes (MiLoG) entspricht (zusätzliche Anforderung an die Auftragsausführung). Der Auftraggeber kann ferner verlangen, dass entsprechende Tariftreue- und Mindestentgelterklärungen auch von allen Nachunternehmern und Verleihunternehmen vorgelegt werden, und zwar nach Auftragserteilung.
- k) Der Auftraggeber ist zur Anwendung der HVA-Dokumente verpflichtet. Die in den Vergabeunterlagen bzw. HVA-Formularen enthaltene Verweise auf die VgV sind sinngemäß auf die SektVO zu beziehen.  
Anlagen die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:
- HVA L-StB Angebotsschreiben
  - HVA L-StB Eigenerklärung zur Eignung
  - Nachweis der Zertifizierung nach ISO/IEC 27001
  - HVA L-StB Leistungen von Unterauftragnehmern bzw. anderen Unternehmen
  - HVA L-StB Erklärung Bietergemeinschaft

- Eigenerklärung zur Tariftreue nach HVTG
- Vertraulichkeitserklärung
- Verpflichtungserklärung wirtschaftliche Eignungsleihe
- Verpflichtungserklärung Leistungen anderer Unternehmer
- Eigenerklärung Sanktion gegen Russland
- Eigenerklärung Versicherungspflicht

Vertragsbedingungen:

EVB-IT\_Systemvertrag, EVB-IT\_Systemvertrag\_AGB, besondere Vertragsbedingungen, weitere besondere Vertragsbedingungen

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: -Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt-

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1- 3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

##### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Frist für den Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer gemäß 160 Absatz 3

GWB:

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit

1.der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn

Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2.Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber

dem Auftraggeber gerügt werden,

3.Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4.mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1

Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

#### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

05/06/2023